

MEDIADATEN 2026

ARZT & WIRTSCHAFT Urologie

PRINT • PREISLISTE NR. 11 AB 1. JANUAR 2026

Erscheinungsweise:
6 x jährlich



Tsd.-Leser-Preise niedergelassene Urologen

(Basis: LA-MED – Facharztstudie Urologie, Rangreihe nach Tsd.-Leserpreis bei niedergelassenen Urologen)

Zeitschrift	Reichweite LpA 2024		Anzeigenpreis 2024 1/1 Seite, A 4, 4 c	Tsd.-Leser-Preis 1/1 Seite, A 4, 4 c
	in %	Projektion	in €	in €
ARZT & WIRTSCHAFT Urologie	62,8%	1.700	2.920,00	1.717,65
Aktuelle Urologie	69,6%	1.880	4.105,00	2.183,51
Wirtschaftsmagazin für die urologische Praxis	63,0%	1.700	3.820,00	2.247,06
Uro-News	64,3%	1.740	4.470,00	2.568,97
Die Urologie	74,1%	2.010	5.260,00	2.616,92
Urologen.info	42,7%	1.150	3.500,00	3.043,48
UroForum	53,7%	1.450	4.570,00	3.151,72
Kompakt Urologie	42,4%	1.150	3.888,00	3.380,87
Deutsches Ärzteblatt - Praxis + Klinik **)	53,5%	1.460	für die ZG ist kein Anzeigenpreis ausgewiesen	

Quellen: LA-MED Facharztstudie 2024 – Urologie, Mediadata der jeweiligen Titel

**) Im Erhebungszeitraum ab Januar 2024 Frequenzwechsel von wöchentlich auf 14-täglich.
Dies kann einen Einfluss auf die Reichweitenermittlung gehabt haben. (Quelle: Berichtsband LA-MED Facharztstudie 2024)



The image shows the cover of the journal 'ARZT & WIRTSCHAFT Urologie' on the left. The cover features the title 'ARZT & WIRTSCHAFT' in large blue letters, with 'Urologie' in a smaller green circle below it. There are two speech bubbles with question marks, one orange and one blue. A blue circular badge on the left of the cover says '62,8 %* LpA'. The cover also lists several articles with their authors and page numbers. On the right, a large thumbs-up gesture is shown, with a blue banner across it that reads: 'Nutzen Sie die Reichweite und den besten Tausender-Leser-Preis für Ihre aktuelle Facharzt-Kommunikation'.

62,8 %*
LpA

Nutzen Sie die Reichweite
und den besten Tausender-Leser-Preis
für Ihre aktuelle
Facharzt-Kommunikation

ARZT & WIRTSCHAFT Urologie Beste Qualität – beste Reichweite

Wir können Wirtschaft – Praxisnähe und Nutzwert bestimmen die redaktionelle Themenauswahl!

*Quelle: LA-MED-Facharztstudie 2024, LpA-Reichweite niedergelassene Ärzte

Kurzcharakteristik:

ARZT & WIRTSCHAFT Urologie ist der wirtschaftliche Spezial-Titel für erfolgreiche Praxisführung. Unsere Leser und Leserinnen erwarten und erhalten Unterstützung bei betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und praxisorganisatorischen Aufgaben.

Praxisnähe und Nutzwert bestimmen die redaktionelle Themenauswahl in den Rubriken:

- Aktuelles
- Abrechnung
- Praxis
- Recht
- Finanzen
- Update.Onkologie
- Medizin

Zielgruppe: niedergelassene Urologen

Auflage: 2.750

Erscheinungsweise: 6 x jährlich

Heftformat: 210 x 280 mm

Jahrgang: 11. Jahrgang 2026

Bezugspreis: Jahresabonnement für Ärzte und sonstige Bezieher
Inland € 30,10 (inkl. MwSt. und Versand)
Ermäßigt/Student € 27,90 (inkl. MwSt. und Versand)





IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Nicole Brandt

T +49 8191 305 55-11

nicole.brandt@medtrix.group

Druckunterlagen:

Die Anzeigendaten senden Sie bitte als hochaufgelöste Composite-PDF-Datei (Version 1.3–1.5) per E-Mail an: **aw-anzeigen@medtrix.group**.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den technischen Daten unter **arzt-wirtschaft.de**.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter **arzt-wirtschaft.de**.

Verlag:

MedTriX GmbH, Justus-von-Liebig-Str. 1
86899 Landsberg am Lech
Telefon: siehe Ansprechpartner
Internet: www.arzt-wirtschaft.de
E-Mail: siehe Ansprechpartner



IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Sylvia Sirch

T +49 8191 305 55-30

sylvia.sirch@medtrix.group

Bankverbindung:

HVB / UniCredit Bank AG

IBAN: DE12 7002 0270 0015 7644 62

BIC: HYVEDEMMXXX

Zahlungsbedingungen:

netto innerhalb 30 Tagen nach Rechnungsdatum
bei Vorauszahlung 2 % Skonto, bei Bankeinzug 3 % Skonto

Mehrwertsteuer:

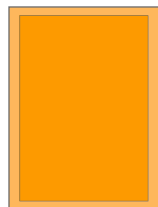
Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen wird der jeweils gültige Mehrwertsteuersatz gesondert auf der Rechnung ausgewiesen. USt-IdNr.: DE 206 862 684

AE-Provision: 10 %

Mitgliedschaften: LA-MED

Formate (Breite x Höhe)

Anzeigenpreise rabattfähig, 4-farbig Euroscala

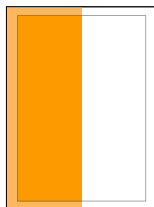


1/1 Seite

178 x 257 mm
AZ im Satzspiegel

210 x 280 mm
AZ im Anschnitt*

3.020 €

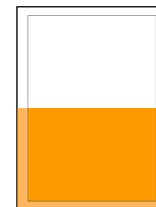


1/2 Seite hoch

86 x 257 mm
AZ im Satzspiegel

95 x 280 mm
AZ im Anschnitt*

1.700 €

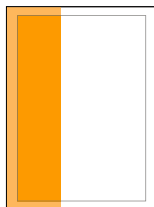


1/2 Seite quer

178 x 126 mm
AZ im Satzspiegel

210 x 136 mm
AZ im Anschnitt*

1.700 €

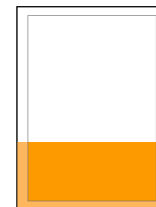


1/3 Seite hoch

56 x 257 mm
AZ im Satzspiegel

65 x 280 mm
AZ im Anschnitt*

1.400 €

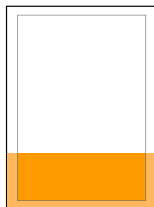


1/3 Seite quer

178 x 79 mm
AZ im Satzspiegel

210 x 89 mm
AZ im Anschnitt*

1.400 €

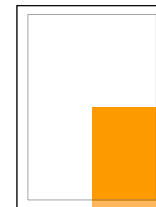


1/4 Seite quer

178 x 62 mm
AZ im Satzspiegel

210 x 72 mm
AZ im Anschnitt*

1.100 €



1/4 Seite Block

86 x 126 mm
AZ im Satzspiegel

95 x 136 mm
AZ im Anschnitt*

1.100 €

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

* zzgl. 3 mm Anschnitt rundum

Vorzugsplätze (1/1 Seite 4c Anzeige):

2. Umschlagseite	€ 3.780,-
4. Umschlagseite	€ 3.780,-
je Seite gegenüber Inhalt	€ 3.780,-
1. rechte Anzeigenseite im Heft	€ 3.780,-

Platzierungszuschlag:

bei verbindlicher Zusage des Verlags 15 %

Durchhefter: (nicht rabattfähig)

Umfang	Papiergewicht	Gesamtpreis
4 Seiten	bis 100g/m ²	€ 7.260,-

Anlieferung:

Muster bei Auftragserteilung.

Format: plano, unbeschnitten

4-seitiger Durchhefter: 420 mm breit x 280 mm hoch

Beschnittzugaben:

Am Kopf: 5 mm Am Fuß: 5 mm Außen: je 5 mm

Beilagen: (nicht rabattfähig und nur für Gesamtauflage)

bis 25 g Gewicht	€ 2.100,-
bis 50 g Gewicht	€ 2.500,-

Aufgeklebte Postkarten: (nicht rabattfähig)

nur in Verbindung mit Anzeige (1/1 Seite) oder

Durchhefter möglich.

€ 1.418,-

max. Papierformat 105 x 148 mm

Lieferanschrift Beilagen, Durchhefter und Postkarten:

QUBUS media GmbH, Warenannahme, Kennwort: A&W Urologie

Ausgabe/Jahr, Beckstr. 10, 30457 Hannover

Rabatte: drei Seiten 5 %, sechs Seiten 10 %

Monat	Nr.	ET	AZ	DU*	DH / Beilagen Anlieferung in Druckerei	Themenschwerpunkte
Februar	1	10.02.26	13.01.26	14.01.26	22.01.26	Andrologie (Fertilität), Erkrankungen der Harnwege (Urothel, Blasenentzündungen, Stressinkontinenz, überaktive Blase)
März	2	25.03.26	20.02.26	26.02.26	06.03.26	Hormone (Testosteron), Prostataleiden (Überlaufin- kontinenz, akuter Harnverhalt, Prostatahyperplasie)
Mai	3	25.05.26	20.04.26	24.04.26	05.05.26	Onkologie (Prostata, Harnwege), Nierenerkrankungen
Juli	4	25.07.26	24.06.26	30.06.26	08.07.26	Sexuelle Funktionsstörungen (Erektile Dysfunktion, Ejaculatio praecox), Hormone (Testosteron)
September	5	25.09.26	25.08.26	31.08.26	08.09.26	Erkrankungen der Harnwege (Urothel, Blasenentzündungen, Stressinkontinenz, überaktive Blase), Onkologie (Prostata, Harnwege)
November	6	25.11.26	23.10.26	29.10.26	06.11.26	Andrologie (Fertilität), DGU-Kongress

* digital beim Verlag vorliegend / Änderungen vorbehalten

ARZT & WIRTSCHAFT Update.Onkologie

In unserer Rubrik „Update.Onkologie“ finden Sie in jeder Ausgabe das passende Umfeld für die Bewerbung Ihrer Onkologie-Produkte. Die Texte liefern den onkologisch-tätigen Urologen ein relevantes und aktuelles Update.

UPDATE ONKOLOGIE



Antikoagulation bei Krebs

Anhaltspunkte für eine Gratwanderung

Bei Menschen, die an einer Krebserkrankung leiden, ist die Behandlung mit Antikoagulantien ein schwieriges Unterfangen. Eine Studie hat nun Faktoren identifiziert, die bei der Therapieentscheidung helfen könnten.

Kreislauferkrankungen und venöse Thromboembolien (VTE) oder Lungenembolien (LE) sind häufige Komplikationen bei einer wechselnden Beziehung. Die Behandlung mit Antikoagulantien gestaltet sich bei Patienten und Patienten mit Krebskomplexen VTE als besondere Herausforderung, weil die Betroffenen nur eine geringe Antikoagulation nicht nur ein hohes Risiko für ein Rezidiv der VTE, sondern auch für Antikoagulationsbedingte Blutungsrisiken haben.

Verwirrende Datenlage

Das bei Krebs beobachtete hohe VTE-Rezidivrisiko wurde mit verschiedenen Faktoren in Verbindung gebracht. Dazu gehören patientenbezogene Faktoren wie Lokalisation des Tumors, Stadium des Erkrankungsstadiums oder interventionelle Faktoren (Krankheitszustand, Operationen, zentrale Venokatheter) oder auch das peripherische Status und die Art der Antikoagulation.

Ein hohes Risiko für Antikoagulationsbedingte Blutungen wurde dagegen assoziiert mit dem Krebsstadium (metastasiert, lokal rezidiv, unresektiert, adjuvant, rezidiv), invasiven Eingriffen sowie mit der Krebslokalisation: adjuvante Thoraxtherapie oder Metastasen, eine Zwerchfellverletzung und jedoch geringe Expositionen mit niedrigem Risiko, dass es zu einem Rezidiv kommen würde.

PATIENTE BEWERTUNG

Krebs und venöse Thromboembolien (VTE) sind miteinander verbunden.

• 10 bis 20 Prozent der Patienten, bei denen eine akute VTE diagnostiziert wird, leiden gleichzeitig an einer Krebserkrankung.

• 10 Prozent der Patienten mit Krebs entwickeln im Verlauf ihrer Erkrankung eine VTE.



Quelle: [unleserlich]

Ergebnisse der Studie 2018 zeigten, dass die Risikofaktoren für rezidivierende VTE bei Krebs und auch für Therapiebedingte Blutungen waren:

• Tumorstadium (24 %) verstarben, sieben stellten sich als rezidivierende VTE dar, zwei tödliche Blutungen.

Neue Risikofaktoren

Aus der Analyse der CARAVAGGIO-Studie kristallisierte sich fünf unabhängige Risikofaktoren für rezidivierende VTE heraus, mit einer VTE als Endpunkt, ein ECOG-Status (Aktivitätszustand) von 1 oder mehr Krebs an der Brustspektakel oder mit hepato-biliärer Leberfunktion, eine histologische Antikörperbehandlung sowie eine rezidivierende VTE. Für Behandlungsbedingte Blutungen fanden sich vier unabhängige Risikofaktoren: ein ECOG-Status von 2, ungetriggerte Karzinome, obere gastrointestinaler Karzinome und sekundäre Leukämie/Magn-Darm-Krebs.

Die Studienautoren und -autoren weisen in ihrem Rat, dass die Berücksichtigung dieser Risiken helfen könnte, eine risikogerechte Behandlung bei Betroffenen mit Krebsassoziierten VTE zu optimieren.

Dagmar von Thiel

Quelle: [unleserlich] et al., J Clin Oncol 2020;38:2020-2020

Prostatakarzinom

Pflanzenkost mindert das Progressionsrisiko

Ein Ernährungsplan, der großes Gewicht auf pflanzliche Lebensmittel legt, kann den Verlauf einer Prostatakrebs-Erkrankung in frühen bis mittleren Stadien günstig beeinflussen.

Einzelne pflanzliche Lebensmittel werden bereits seit langem positive Effekte beim Prostatakarzinom zugesprochen. So gibt es Hinweise, dass eine hohe Verzehr von Tomaten mit dem daraus resultierenden Carotinoid Lycopin, das antioxidative Eigenschaften besitzt, die Bildung und die Metastasierung des Prostatakarzinoms reduzieren kann. Allerdings war bislang wenig über einen möglichen Zusammenhang zwischen allgemeiner pflanzlicher Ernährung und Prostatakarzinom bekannt.

SAO Lebensmittel im Visier
Zudem wiesen die Untersuchenden wissen, ob das Alter der Patienten, das Stadium und der Grad der Tumorentwicklung sowie die Gefäßgesundheit der Patienten diese Assoziation beeinflussen. Der Grad für die Bewertung des Gefäßrisikos war, dass sich in früheren Studien beim Prostatakarzinom die Gefäßgesundheit zusammen mit klinischen Faktoren wie Alter der Patienten, dem Stadium und dem Grad des Krebses – als ein signifikanter Prädiktor bezüglich der Tumorentwicklung herausgestellt hatte.

Über einen Zeitraum von Medien 11,4 Monaten nach der Diagnosestellung folgte die Studienautoren Fragebogen zu Häufigkeit und Menge ihres Konsums von etwa 140 verschiedenen Lebensmitteln und Getränken aus. Während eines medianen Beobachtungszeitraum von 7,4 Jahren nach Fragebogenabgabe stieg die Krankheits bei 204 der 2.038 Patienten



Wie seinen Speiseplan mit überwiegend pflanzlichen Lebensmitteln füllt, profitiert davon wahrscheinlich ein Prostatakarzinom.

EIN WEITERES PLUSPUNKT

Wie wissen, dass eine Ernährung mit Gemüse, Obst, Vollkornbrot und Vollkorn mit zahlreichen gesundheitlichen Vorteilen verbunden ist, darunter eine Verringerung von Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen und der Gesamtmortalität. Wir können diese Vorteile jedoch nicht bei der Verringerung des Fortschreitens von Prostatakarzinom bestätigen.“ (Studienautorin Vivian Liou)

(10 Prozent) fort. Teilnehmern, die von einer Ernährung mit dem höchsten Pflanzenkostgehalt berichteten, hatten ein um 52 Prozent vermindertes Risiko für eine Progression des Prostatakarzinoms und ein um 43 Prozent reduziertes Risiko für das Auftreten von Rezidiven im Vergleich zu denjenigen Patienten, die dem Ernährungsplan die geringsten Mengen an pflanzlichen Komponenten einbrachten.

Ältere Patienten im Vorteil

Bei Männern über 65 Jahre war ein höherer Verzehr pflanzlicher Lebensmittel mit einem geringeren Risiko für ein Prostatakarzinom-Rezidiv verbunden. Darüber hinaus hatten Männer, die sich mehr als drei Stunden in der Woche an einem Rhythmus betreiben und sich dem höchsten Verzehr pflanzlicher Nahrung angeschlossen, ein um 50 Prozent geringeres Risiko einer Prostatakarzinom-Progression und um 40 Prozent niedrigeres Risiko eines Rezidivs als diejenigen, die weniger als zwei Stunden pro Woche an einem Rhythmus teilnahmen.

Die Autoren sagen, dass diese Studie das Fazit, dass pflanzliche Ernährungstrategien mit einem verringerten Risiko für Progression und Rezidiv des Prostatakarzinoms verbunden waren, insbesondere bei älteren Männern und denen, die eine höhere Gefäßgesundheit bewahren.

Dagmar von Thiel

Quelle: Liu VM et al., J Clin Oncol 2020;38:2020-2020

ARZT & WIRTSCHAFT Abrechnungsguide

Diese zweiseitige Sonderproduktion basiert auf einer praxisrelevanten Kasuistik (erstellt in der Regel unsere Redaktion). Diese enthält die Anamnese, den Befund und die Therapie mit entsprechender Medikation. Es folgen die ICD-10-Kodierung und der Wirtschaftsstipp.

Für die Ärzte sind dabei gerade auch die umfangreichen Informationen zur Abrechnung nach EBM (gesetzlich versicherte Patienten) und GOÄ (privat versicherte Patienten) besonders nützlich. Zudem erhalten sie einen kurzen IGeL-Tipp.

Der Aufbau und die entsprechende Platzierung der A&W-Module sind fest strukturiert.

ARZT & WIRTSCHAFT Therapie-Magazin

Das ARZT & WIRTSCHAFT Therapie-Magazin kommuniziert wichtige Informationen zu Ihrem Präparat auf der Basis von Studien, Kongressen sowie zu Ihren Symposien und Veranstaltungen. Der Umfang des redaktionell gestalteten Beitrags ist ein- oder zweiseitig.

ARZT & WIRTSCHAFT Indikationsguide

Die zweiseitige Sonderproduktion basiert auf einer praxisrelevanten Kasuistik. Diese enthält die Anamnese, den Befund und die Therapie mit entsprechender Medikation. Mit dem ARZT & WIRTSCHAFT Indikationsguide erhält der Arzt für die erfolgte Diagnose die korrekten ICD-10-Kodierungen und Informationen zur Leitlinie. Weitere Bestandteile sind die relevanten Abrechnungsziffern aus dem EBM für Hausärzte und Fachinternisten sowie eine Auswahl der wichtigsten Ziffern aus der GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte/Privatpatienten). Wirtschaftstipp und kommentierte Literatur runden die Sonderproduktion ab.

Gerne beraten wir Sie bzgl. anderer Sonderproduktionsformate – sprechen Sie uns an!

[illegible]

Sonderwerbeformen – die besonderen Anzeigenformate

Sonderwerbeformen sprengen den Rahmen klassischer Anzeigen. Die erhöhte Aufmerksamkeit, der individuelle Zusatznutzen, die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und der außergewöhnliche Markenauftritt sprechen für die Wirkung von Sonderwerbeformen in Print.

Titelklappe



Titelklappe
Vorderseite



Titelklappe
Rückseite

Titelklappe Vorderseite 104 x 213 mm + 3 mm Beschnitt

Titelklappe Rückseite 104 x 280 mm + 3 mm Beschnitt

Wir benötigen zwei getrennte Druck-PDF-Dateien
(Vorder- und Rückseite).

Preise und weitere Möglichkeiten auf Anfrage.

Teaser im Post-it-Look



Seitenformat: 54 x 54 mm

Der Teaser im Post-it-Look wird auf einer linken Seite in der Rubrik „Aktuelles“ platziert.

Inselanzeige

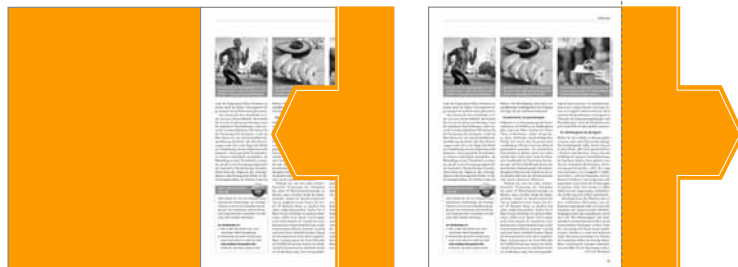


Seitenformat: 56 x 100 mm

Die Inselanzeige wird auf einer rechten Seite in der Rubrik „Aktuelles“ platziert.

Preise auf Anfrage.

Pfeilanzeige



Anzeige
links

Pfeilstanze
Vorderseite

Pfeilstanze
Rückseite

Seitenformat: 210 x 280 mm + 3 mm Beschnitt

Rand: 280 mm Höhe,
Breite mind. 40 mm
bis max. 80 mm

Pfeil: Höhe mind. 60 mm
bis max. 160 mm,
Breite max. 190 mm

Die Pfeilanzeige wird als Mitteldurchhefter produziert. Papier: 170 g/qm, glänzend.
Das Angebot umfasst eine 1/1 Anzeige (links) und eine Pfeilstanzung (rechts).

Wir benötigen eine Druck-PDF-Datei für die Anzeige, sowie zwei getrennte Druck-PDF-Dateien für die Vorder- und Rückseite des Pfeils ohne Stanzkontur und darüber hinaus eine separate Druck-PDF-Datei der Stanzkontur.

Preise und weitere Möglichkeiten auf Anfrage.

Konturstanzung



Seitenformat: 210 x 280 mm + 3 mm Beschnitt

Rand: 280 mm Höhe, Breite mind. 40 mm bis max. 80 mm

Motiv: Höhe mind. 60 mm bis max. 160 mm, Breite max. 190 mm

Die Motivanzeige wird auf einem Durchhefter im Heft produziert.

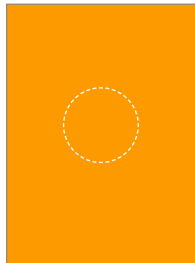
Papier: 170 g/qm, glänzend.

Wir benötigen zwei getrennte Druck-PDF-Dateien für die Vorder- und Rückseite des Motivs und darüber hinaus eine separate Druck-PDF-Datei der Stanzkontur.

Stanzung



Stanze
Vorderseite, Rückseite



Anzeige
rechts

Seitenformat: 210 x 280 mm + 3 mm Beschnitt

Stanze: Abstände der Stanzung zu den Papierrändern:
mindestens 50 mm, maximale Größe der Stanzung 80 mm

Nicht zu „unruhige/zackige“ Form, sondern „mehr abgerundet“,
damit es zu keinen Problemen bei der Weiterverarbeitung kommt (Knicke).

Das Angebot umfasst eine 1/1 Anzeige (rechts) und eine Stanzung auf der
vorherigen Seite.

Die Verarbeitung erfolgt auf einem Durchhefter.

Preise und weitere Möglichkeiten auf Anfrage.



Melanie Hurst
Ressortleitung
Wirtschaft und Audio-
& Video-Produktion
T +49 8191 305 55-18
melanie.hurst@medtrix.group



Dr. med. Ulrich Karbach
Ressortleitung
Abrechnung und Medizin
T +49 8191 305 55-19
ulrich.karbach@
medtrix.group



Birgit Bondarenko
Medizin-Redaktion
T +49 8191 305 55-37
birgit.bondarenko@
medtrix.group



Heiko Fekete
Wirtschafts-Redaktion
T +49 8191 305 55-14
heiko.fekete@
medtrix.group



Nina Grellmann
Medizin-Redaktion
T +49 8191 305 55-15
nina.grellmann@
medtrix.group



Ina Reinsch
Wirtschafts-Redaktion
T +49 8191 305 55-24
ina.reinsch@
medtrix.group



Franziska Daschner
Redaktionsassistentin
T +49 8191 305 55-31
franziska.daschner@
medtrix.group



Maike Schulz
Corporate Publishing
T +49 8191 305 55-27
maike.schulz@
medtrix.group



Sigrid v. See-Bredebusch
Corporate Publishing
T +49 8191 305 55-28
sigrid.see-bredebusch@
medtrix.group



Nicole Brandt
Media
T +49 8191 305 55-11
nicole.brandt@
medtrix.group



Sylvia Sirch
Media
T +49 8191 305 55-30
sylvia.sirch@
medtrix.group



Lutz Gey
Key Account Manager
T +49 8191 305 55-13
lutz.hey@
medtrix.group